

Uhrmacher Praktiker/in EFZ



www.
berufskunde.com

Berufsbeschreibung

Uhrmacher Praktiker und Uhrmacher Praktikerin montieren mechanische und elektronische Uhren jeder Art. Sie setzen Einzelteile und Komponenten ins Uhrgehäuse ein. Nach der Montage prüfen sie die Funktionstüchtigkeit und beheben allfällige Störungen. Sie nehmen die notwendigen Messungen vor und stellen das Uhrwerk ein. Sie übernehmen auch das Prüfen von Quarzuhren. Dazu verfügen sie über Kenntnisse in Elektronik. Auch Service- und Kontrollarbeiten zählen zu ihren Aufgaben. Sie sind in einem Industriebetrieb oder im Fachgeschäft tätig.

Anforderung

Abgeschlossene, mittlere oder oberste Volksschulstufe. Gute Leistungen in Physik und Mathematik. Gute Auffassungsgabe, Lernfreude, technisches Verständnis, Handfertigkeit, Freude an Präzisionsarbeit, gutes Vorstellungsvermögen, Beobachtungsgabe, Konzentrationsfähigkeit, Sinn für Ordnung und Sauberkeit.

Ausbildung

3 Jahre Lehre in einem Uhrenfachgeschäft, einem Uhrenindustriebetrieb oder an der Uhrmacherschule in Grenchen.

Der Berufsfachschulunterricht findet zusammen mit den Uhrmachern und Uhrmacherinnen statt; es ist Basisausbildung für beide Berufe. Er wird auf den Ausbildungsniveaus G (grundlegende Anforderungen) und E (erweiterte Anforderungen) geführt. Ein Niveauwechsel ist bis zum 4. Semester möglich.

Wer die Lehre auf Niveau E abschliesst, kann direkt in des 4. Ausbildungsjahr als Uhrmacher/in, Fachgebiet Rhabillage oder Industrie, übertreten. Der Unterricht wird, am ZeitZentrum, der Uhrmacherschule in Grenchen, besucht.

Entwicklungsmöglichkeiten

Fachkurse. Zusatzlehre als Uhrmacher/in Fachgebiet Industrie oder Rhabillage; Voraussetzung ist die abgeschlossene Lehre als Uhrmacher Praktiker/in und Berufsschulunterricht auf Niveau E.
Berufsprüfung als Prozessfachmann/-frau, höhere Fachprüfung als Uhrmachermeister/in.
Ausbildung als Techniker/in HF Restaurator, Mikrotechnik oder Uhrentechnik.
Studium als Mikrotechniker/in BSc FH, z. B. Richtung Uhrenentwicklung.

Kontaktadressen - Schaffhausen

VdU Verband deutschschweizerischer
Uhrenfabrikanten
Rötistrasse 22
4500 Solothurn
Herr Dr. R. Stampfli, 032 625 18 08
info@vdu.ch
UL LV BB SL 2012 2013 2014 (*)

Weitere Informationen erhältlich:
Allgemeine Berufsberatungsstellen
www.adressen.sdbb.ch/kt_address.php?kt=sh&type=1&lang=d

(*) Info-Code

UL: Unterlagen erhältlich.

VD: Video/DVD erhältlich.

LV: Regionales Lehrstellenverzeichnis erhältlich.

BB: Betriebsbesichtigung möglich.

SL: Schnupperlehre möglich.

BP: Berufspraktikum möglich.

ETB: Eignungs-Test-Bedingung.

VA: Vorabklärung erwünscht (Berufsberater).

FJ: Ferien-Job möglich.

FZJ: Freizeit-Job möglich.

12, 13, 14: Freie Lehrstellen in den Jahren 2012, 2013, 2014.